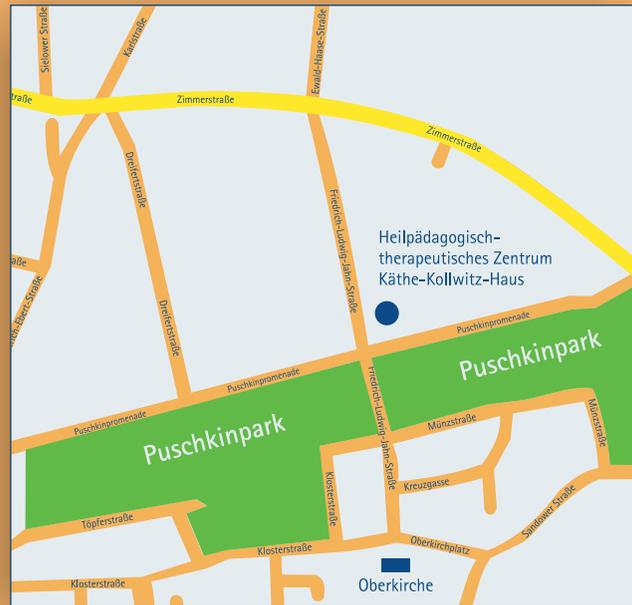


Die „Paul Gerhardt Werk –Diakonische DienstegGmbH“ wurde 1991 unter dem Namen „Evangelische Jugendhilfe Niederlausitz gGmbH“ als Tochtergesellschaft des Neukirchener Erziehungsvereins gegründet.

Es gehört zum Selbstverständnis des Werkes, sich solcher Menschen anzunehmen, die in persönlichen Notlagen, in seelischer Bedrängnis und sozial schwierigen Verhältnissen leben. Damit nimmt das Paul Gerhardt Werk teil am diakonischen Auftrag der Kirche und ist den evangelischen Kirchgemeinden und ihren jeweiligen Landeskirchen besonders verbunden.

Heute ist das Paul Gerhardt Werk Arbeitgeber für mehr als 250 Mitarbeiter/innen. Wir sind tätig in Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit den Angeboten

- stationäre Einrichtungen und ambulante Dienste der Kinder- und Jugendhilfe
- stationäre Einrichtungen und ambulante Dienste der Eingliederungshilfe
- Familien- und Nachbarschaftstreff
- Netzwerk Gesunde Kinder



Einrichtungsadresse

Heilpädagogisch-therapeutisches Zentrum
 Käthe-Kollwitz-Haus
 Einrichtungsleitung: Britta Bachmann
 Puschkinpromenade 12 · 03044 Cottbus
 Telefon: 0355-3555920 · Fax: 0355-35559219
 britta.bachmann@pagewe.de

Geschäftsstellenadresse

Paul Gerhardt Werk
 –Diakonische Dienste– gGmbH
 Bereichsleitung Jugendhilfe
 Gerichtsstraße 1-2 · 03046 Cottbus
 Fon: 0355-380410 · Fax: 0355-3804119
 info@pagewe.de
 www.paul-gerhardt-werk.de



Heilpädagogisch-therapeutisches Zentrum Käthe-Kollwitz-Haus



Paul Gerhardt Werk
 –Diakonische Dienste– gGmbH

Das Haus

Denkmalgeschütztes Stadthaus mit Nebengebäude und gestaltetem Außengelände

3 eigenständige Gruppen mit Einzel- und Doppelzimmern, Wohn- und Spielbereichen, Küche, Sanitärbereichen und Freizeit-, Therapie- und Entspannungsräumen

Kapazität: 26

Rechtsgrundlage: §§ 27, 5, 8a, 34, 35a, 36, 37, 41, 72a sowie §§ 20 und 42 SGB VIII

Finanzierung: Entgelt, Fachleistungsstunde



Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren bieten wir

- Heilpädagogische Plätze
- Heilpädagogisch-therapeutische Plätze
- Regelplätze/interkulturell
- i. V. m. erlebnispädagogischer Gruppenarbeit
- vielfältige Zusatzleistungen (u.a. schulische Förderung, systemische Familienberatung/-Therapie, Video-Home-Training)

Das Angebot richtet sich an

Kinder und Jugendliche mit

- massiven Störungen im sozialen und emotionalen Bereich und/oder drohender seelischer Behinderung
- gravierenden Entwicklungsverzögerungen und -defiziten, Schulproblemen
- krank machenden Familienstrukturen, fehlender sozialer Bindung, akuten Familienproblemen
- massiver Vernachlässigung und Verwahrlosung
- Missbrauchserfahrungen



- Autoaggression / Gewalterfahrung
- Defiziten in der Selbständigkeitsentwicklung
- minderjährige Asylsuchende und Jugendliche mit Migrationshintergrund mit individuellem Betreuungsbedarf

Wir unterstützen bei

- Gewöhnung an einen strukturierten Tagesablauf
- Stabilisierung der Kinder und Jugendlichen durch Stärkung ihrer Fähigkeiten und Kompetenzen sowie Förderung der altersgerechten Selbständigkeit
- sozialer und gesellschaftlicher Integration junger Asylsuchender und Jugendlicher mit Migrationshintergrund am neuen Lebensort
- Stärkung des Selbstwertgefühls, Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Sozialkompetenz
- individueller Aufarbeitung bestehender Defizite durch heilpädagogische Entwicklungsförderung sowie freizeit- und erlebnispädagogische Angebote



- Beratung bei der Klärung und Aufarbeitung familiärer Probleme
- Rückkehr in die Herkunftsfamilie oder Begleitung in die eigenständige Lebensführung